

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 15. September 2012 um 18:21 Uhr

Große Macke empört sich - Was die Opposition noch nicht weiß:

Niedersachsen bundesweit Vorreiter bei umweltgerechter Verteilung von organischen Düngern

Hannover (wbn). Der agrarpolitische Sprecher der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion, Clemens Große Macke, hat der Opposition vorgeworfen, die Diskussion um die Verteilung von organischen Düngern mit unseriösen Behauptungen populistisch zu befeuern.

„Wenn die landwirtschaftliche Sprecherin der SPD, Frau Schröder-Ehlers, behauptet, man wolle über Verteilung von Gülle und Kot nicht mehr sprechen - ‚das Thema totschrögen‘ - dann belegt das erneut ihre agrarpolitische Unwissenheit“, so Große Macke. „Niedersachsen hat als erstes Bundesland konkrete Regeln erlassen, um organische Dünger wie Gülle und Mist umweltgerecht und effektiv zu verteilen. Seit Inkrafttreten dieser Verordnung sind gerade einmal zwei Monate vergangen.“

Fortsetzung von Seite 1

Wir sind daher gut beraten, die Wirksamkeit des neuen Regelwerks abzuwarten. Wer sich bereits heute hinstellt und weitere Bestimmungen fordert, zeigt, dass es ihm bei dieser sensiblen Fragestellung mehr um Wahltaktik als um die Sache an sich geht.“

Große Macke erinnerte daran, dass der Agrarausschuss heute einstimmig beschlossen hat, die Anträge zu Nährstoffen und Fläche in der Sitzung am 19. Oktober zu besprechen. „Ich finde die Aussagen von Frau Schröder-Ehlers daher mehr als befremdlich. So sollte man mit diesem wichtigen Thema nicht umgehen.“